

## **2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Frauendorf**

Aufgrund der §§ 4 und 28 Abs. 2 Nr. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07 vom 21.12.2007, S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23.09.2009 (GVBl. I S. 202) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Frauendorf in ihrer Sitzung am 09.02.2010 folgende 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung vom 06.01.2009 beschlossen:

### **Artikel 1**

§ 4 wird wie folgt gefasst:

#### **Entscheidungen der Gemeindevertretung über Vermögensgegenstände der Gemeinde (§ 28 Abs. 2 Nr. 17 BbgKVerf)**

Die Gemeindevertretung entscheidet über Geschäfte über Vermögensgegenstände der Gemeinde, sofern der Wert 3.000 Euro nicht unterschreitet (§ 28 Abs. 2 Nr. 17 BbgKVerf) Entscheidungen bis zur Wertgrenze trifft der Hauptverwaltungsbeamte.

### **Artikel 2**

Diese 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung vom 06.01.2009 tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

ausgefertigt: Ortrand, den 12.02.2010

Kersten Sickert  
Hauptverwaltungsbeamter